

Cloud-Services machen Bargeldlogistik noch effizienter

Barzahlungsverkehr einfach und transparent

Die Nutzung von Cloud-Services gehört inzwischen für viele Geldinstitute zum Unternehmensalltag. Die Volksbank Rhein-Nahe-Hunsrück eG fand mit ALVARA ICC eine Cloud-Lösung, die ihre Bargeldlogistik nahtlos begleitet, einen verlässlichen, sicheren Standard bietet und sich in die bestehenden technischen und organisatorischen Strukturen integrieren lässt.

Die seinerzeit durch ein Schneeballsystem verursachte Veruntreuung von 250 Millionen Euro Kundengeld erschütterte die Branche und erforderte ein Umdenken im Bargeldlogistikbereich. Zudem kreiste das Thema „Cash-EDI“ über den Köpfen der Entscheider. Diese Rahmenbedingungen vor Augen, suchte die Volksbank Rhein-Nahe-Hunsrück eG nach einem Anbieter, der ihren hohen Anforderungen gerecht werden konnte. Mit der mehrfach zertifizierten und ausgezeichneten Online-Plattform „ALVARA ICC“ fand die Volksbank ein System, welches in Echtzeit eine schnelle, fehlerfreie und sichere Datenverarbeitung gewährleistet.

Bargeldlogistik in die Cloud!

Mittlerweile ist der Barzahlungsverkehr von 27 Filialen und sechs SB-Stellen in die Cloud-Lösung integriert. Dabei war es eine der wesentlichen Anforderungen, den Bargeldkreislauf sicher zu gestalten. Denn ganz gleich für welchen Leistungsumfang sich Banken und Sparkassen entscheiden: Die Daten in der „Wolke“ müssen sicher vor Angriffen und Verlust geschützt sein.

Transparenz und Automatisierung im Fokus

Die Volksbank Rhein-Nahe-Hunsrück eG hat ihre Bargeldlogistik weitestgehend an den WDL ausgelagert. Nach einer grundsätzlichen Analyse dieser Ausgangslage beschloss die Volksbank, die bargeldbezogenen Prozesse im eigenen Hause mit Hilfe von ALVARA ICC zu zentralisieren und ein einheitliches Berichtssystem zu implementieren.

Durch das übergeordnete System gelingt es seither, die verschiedenen Wege des agierenden Wertdienstleistungsunternehmens über nur ein zentrales System abzubilden und durch entsprechende Statusmeldungen jederzeit vollständige Transparenz hinsichtlich aller relevanten Prozesse zu erlangen. Darüber hinaus ließ die neue Lösung die Einhaltung der Vorgaben des CashEDI-Verfahrens für die Bargeldentsorgung und -bestellung zu und minimierte zugleich die Risiken der Bargeldlogistik – bei geringem Aufwand: Da die Stammdaten der entsorgten Behältnisse automatisch erfasst und mit den rückgelieferten Daten der Bundesbank abgeglichen werden, fallen Unstimmigkeiten sofort auf.

Mit der eigenständigen Kontrolle aller bewegten Gelder über das zentrale Berichtssystem werden daher – auch bei einer potenziellen Vielzahl von Wertdienstleistern – mögliche Verlustrisiken für Finanzdienstleister transparent und nachhaltig minimiert. Manuelle Arbeiten, wie beispielsweise die Kontoabstimmung, konnten nach Einführung von ALVARA ICC erheblich erleichtert werden. Dank der Automatisierung der Bargeldlogistikprozesse können die Mitarbeiter in den Filialen spürbar entlastet werden und sich auf ihre Beratungs- und Vertriebsaufgaben konzentrieren.

In kurzen Worten

Für die Volksbank Rhein-Nahe-Hunsrück eG hat sich die Nutzung von Alvara ICC gelohnt. Die Vorteile sind die einfache und die flexible orts- und zeitunabhängige Nutzung. Mit dieser Software und der Anbindung an den Wertdienstleister konnte die Dienstleistersteuerung deutlich verbessert werden.

Autoren:

Bernd Hohlfeld,

Vorstandsvorsitzender, ALVARA Cash Management Group AG

Kay von Dreger,

Leiter Organisation, Volksbank Rhein-Nahe Hunsrück eG